



Bauhauptgewerbe im März 2006

Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

Ergebnisse des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe
bei Betrieben von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Inhalt

Seite

Vorbemerkungen	3
-----------------------------	---

Tabellenteil

Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

1. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang 1997 bis 2006 nach Monaten.....	5
2. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Wirtschaftszweigen im März 2006.....	6
3. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang nach Bauarten und Auftraggebern im März 2006.....	7
4. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang nach Verwaltungsbezirken im März 2006....	8
5. Auftragsbestand nach Bauarten und Auftraggebern im 1. Quartal 2006.....	9

Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe

6. Beschäftigung und Umsatz nach Bauarten und Auftraggebern im März 2006.....	10
7. Beschäftigung und Umsatz 1997 bis 2006 nach Monaten.....	11

Schaubilder

1. Auftragsbestand nach Bauarten und Auftraggebern im 1. Quartal 2006.....	9
2. Beschäftigte 2003 bis 2006 nach Monaten.....	12
3. Geleistete Arbeitsstunden 2003 bis 2006 nach Monaten.....	12
4. Baugewerblicher Umsatz 2003 bis 2006 nach Monaten.....	12
5. Auftragseingang 2003 bis 2006 nach Monaten.....	12

Zeichenerklärung (nach DIN 55301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl

Geringfügige Abweichungen in den Summen sind auf Runden der Zahlen zurückzuführen.
Abweichungen gegenüber früheren Veröffentlichungen erklären sich durch inzwischen vorgenommene Korrekturen.

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Fassung der Bekanntmachung des Gesetzes vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322). Erhoben werden die Tatbestände zu § 4 Buchstabe A Ziffer I Prod-GewStatG.

Berichtskreis

Zum Monatsbericht melden alle bauhauptgewerblichen Betriebe von Unternehmen des produzierenden Gewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten, bauhauptgewerbliche Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Einmal jährlich, und zwar für den Berichtsmonat Juni, werden auch die Unternehmen mit 1-19 Beschäftigten erfasst (Totalerhebung). Der Berichtskreis der monatlich meldenden Betriebe wird ab Oktober eines jeden Jahres an Hand der Zahl der Beschäftigten aus der Totalerhebung im Juni neu festgelegt.

Methodische Hinweise

Erhoben werden jeweils nur die im Bauhauptgewerbe tätigen Bereiche der Betriebe mit ihrer inländischen Tätigkeit.

a) Die Tabellen 1, 2, 3, 4 und 5 enthalten Angaben für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten.

b) In den Tabellen 6 und 7 sind monatlich hochgerechnete Zahlen für alle Betriebe enthalten, wobei die Hochrechnung mit Faktoren aus der Totalerhebung im Juni erfolgt. Die ermittelten Werte sind für die Berichtsmonate Oktober bis Februar endgültig, für die weiteren Monate bis einschließlich September des nächsten Jahres gelten sie als vorläufig. Mit zunehmendem zeitlichen Abstand zur Juni-Erhebung treten in der Regel Änderungen in der Beschäftigtenzahl und Betriebsstruktur sowie in der Tätigkeit der Betriebe auf, die durch die Aufschätzung zum Teil erfasst werden können. Um diesen Mangel zu beheben erfolgt eine nachträgliche Berichtigung anhand der Ergebnisse der neuen Totalerhebung.

Definitionen

Beschäftigte: Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens 55 Stunden monatlich im Betrieb tätig sind, weiterhin alle Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen (z. B. Direktoren, Volontäre, Praktikanten und Auszubildende).

Geleistete Arbeitsstunden: Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Lohn- und Gehaltssumme: Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltssumme gerechnet. In den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften enthalten, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen sind.

Baugewerblicher Umsatz: Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Bauleistungen in der Bundesrepublik Deutschland und die baugewerblichen Umsätze in Zoll-ausschlussgebieten (z.B. deutsche Freihäfen) einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer.

Sonstiger Umsatz: Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen / handwerklichen Dienstleistungen sowie Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen / handwerklichen Tätigkeiten.

Auftragseingang: Alle im Berichtsmonat eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für baugewerbliche Leistungen entsprechend der Verdingungsverordnung für Bauleistungen, ohne Umsatzsteuer. Um Doppelzahlungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand: Alle am Ende des Berichtszeitraumes vorliegenden, fest akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für baugewerbliche Leistungen entsprechend der Verdingungsverordnung für Bauleistungen, ohne Umsatzsteuer.

Arten der Bauten/Bauarten bzw. Auftraggeber/-gruppen

1. Bauarten unabhängig vom Auftraggeber

Wohnungsbau

Zum Wohnungsbau gehören alle Bauten, die überwiegend Wohnbedürfnissen dienen. Für die Bundeswehr oder für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte gebaute Wohnungen zählen ebenso zum Wohnungsbau.

Landwirtschaftlicher Bau

Hierzu gehören Scheunen, Ställe, Silos, Garagen für landwirtschaftliche Fahrzeuge, ferner Entwässerungsanlagen und sonstige Wasserbauten, die besonders der Intensivierung der Landwirtschaft dienen. Kombinierte Gebäude mit Wohnung, Stallung und Scheune sind landwirtschaftliche Gebäude, es sei denn, flächenmäßig überwiegt der Wohnanteil. Bei getrennter Bauweise sind nur Stallung und Scheune als landwirtschaftliche Bauten anzusehen.

Straßenbau

Zu den Straßenbauten zählen Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze. Zum Straßenbau rechnen neben den notwendigen Erdbewegungen und dem Straßenunterbau und der Straßendecke auch die Steinsetzerei, die Asphaltiererei, die Pflasterei sowie auch die Entwässerungsanlagen, Böschungsbefestigungen, Rand- und Seitenstreifen, Leitplanken sowie Durchlässe bis 2 m lichte Weite.

2. Bauarten nach Auftraggeber/-gruppen

Gewerblicher und industrieller Bau

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienenden Bauten für die private Wirtschaft, ferner Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke für Versorgungsbetriebe öffentlich-rechtlicher Körperschaften.

Zum gewerblichen und industriellen Tiefbau zählen u.a. Rohrleitungsbau, Kanalanlagen, Tiefbauten für die Elektrizitätsverteilung, bergbauliche Schachtanlagen, unterirdische Tankanlagen und Lager, soweit sie nicht für Menschen zugänglich sind.

Bauten für Bahn und Post

Hierzu zählen alle Hochbauten und Tiefbauten, die von der Deutschen Bahn AG, der Deutschen Post AG, der Deutschen Postbank AG und der Deutschen Telekom AG (Nachfolgeunternehmen der Deutschen Bundesbahn/ Deutschen Reichsbahn bzw. der Deutschen Bundespost) in Auftrag gegeben wurden.

Zum Hochbau für Bahn und Post gehören u.a. Bahnhöfe, Post- und Fernmeldeämter, Ausbesserungswerke, Verwaltungsgebäude.

Zum Tiefbau für Bahn und Post gehören u.a. Gleisanlagen, Tunnel- und Eisenbahnbrückenbauten, Fernsprech-, Telegraf- und technische Funkbetriebsbauten.

Bauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts und Organisationen ohne Erwerbszweck

Hierzu gehören alle öffentlichen Zwecken dienende Hochbauten und Tiefbauten im Auftrag von Bund, Ländern, Gemeinde- und Zweckverbänden, von Trägern der Sozialversicherung sowie von Organisationen, Gewerkschaften, Parteien u.a.).

Systematiken

Ab Januar 1996 werden die Erhebungen im Bauhauptgewerbe nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ93)" durchgeführt, welche die bisherige Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO) abgelöst hat. Die WZ 93 ist von der in der Europäischen Union verbindlichen Wirtschaftszweigklassifikation NACE, Rev.1 abgeleitet, so dass eine Vergleichbarkeit der statistischen Ergebnisse innerhalb der Europäischen Union gegeben ist. Diese Ergebnisse sind mit den bis 1995 veröffentlichten Angaben für den nach bisheriger Systematik (SYPRO) abgegrenzten Berichtskreis nur eingeschränkt vergleichbar.

Mit Beginn des Jahres 2003 wurden aufgrund der Änderung der NACE Rev.1 in die NACE Rev.1.1 die Statistiken, darunter die des Baugewerbes, auf die neue "Klassifikation der Wirtschaftszweige 2003" (WZ 2003) umgestellt und ersetzt die bisherige Wirtschaftsklassifikation 1993 (WZ93). Da sich die Struktur der WZ 2003 gegenüber der WZ 93 nur geringfügig änderte, war eine Doppelaufbereitung oder Rückrechnung auf die neue Wirtschaftszweigklassifikation nicht erforderlich. Der bisherige Wirtschaftszweig 45.11.3 "Landeskulturbau und Renaturierung von Gewässern" gehört nicht mehr zum Bauhauptgewerbe. Die übrigen Änderungen betreffen in erster Linie sprachliche Anpassungen.

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Reihe „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ veröffentlicht.

1. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang 1998 bis 2006 nach Monaten
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Jahr	Monat	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolöhne und -gehälter		Umsatz ¹⁾		Auftrags- eingang ¹⁾
					insgesamt	darunter Löhne	insgesamt	baugew. Umsatz	
		Anzahl		1 000	1 000 EUR				
1998	Monatsdurchschnitt	564	26 763	2 753	64 435	48 339	237 661	233 949	207 809
1999	Monatsdurchschnitt	551	26 241	2 738	65 269	48 698	244 839	241 176	202 114
2000	Monatsdurchschnitt	529	25 801	2 697	65 637	49 185	250 724	247 898	196 841
2001	Monatsdurchschnitt	510	24 361	2 467	62 455	46 066	238 309	234 809	191 677
2002	Monatsdurchschnitt	476	22 837	2 270	59 714	43 468	228 125	224 397	184 556
2003	Monatsdurchschnitt	436	20 851	2 084	55 885	40 560	214 027	211 422	171 365
2004	Monatsdurchschnitt	405	19 161	1 904	51 453	36 798	214 497	211 710	160 894
2005	Monatsdurchschnitt	371	17 544	1 726	46 152	32 575	192 231	189 204	162 953
2003	Januar	444	21 045	1 388	49 745	35 213	163 824	161 073	128 236
	Februar	439	20 388	1 415	43 054	28 749	125 747	123 415	152 340
	März	439	20 609	2 032	50 975	36 379	164 500	162 507	192 588
	April	443	20 818	2 343	58 393	43 079	203 009	199 911	177 800
	Mai	441	20 965	2 259	56 770	41 894	214 751	211 406	170 127
	Juni	442	20 943	2 240	57 477	41 093	221 703	219 084	195 544
	Juli	442	21 025	2 507	59 625	43 932	252 089	249 136	195 016
	August	444	21 191	2 044	57 688	42 731	216 805	214 453	190 548
	September	440	21 175	2 488	57 780	43 052	238 513	236 298	211 462
	Oktober	421	20 826	2 431	57 390	42 508	268 188	265 392	180 748
	November	421	20 728	2 180	63 180	45 129	241 646	239 746	133 177
	Dezember	420	20 501	1 681	58 538	42 966	257 544	254 640	128 792
2004	Januar	419	19 763	1 222	47 782	33 242	139 033	136 514	92 362
	Februar	413	19 102	1 469	44 628	30 389	129 108	127 274	106 122
	März	414	19 349	2 013	49 207	34 605	200 137	196 679	178 608
	April	413	19 425	2 109	53 811	39 093	194 589	192 548	177 663
	Mai	411	19 398	2 010	50 994	36 672	202 889	200 707	196 135
	Juni	407	19 320	2 181	54 043	38 169	224 581	221 380	213 649
	Juli	406	19 227	2 123	53 050	38 346	232 646	230 207	178 451
	August	405	19 296	1 885	53 408	39 469	221 572	218 523	150 141
	September	405	19 295	2 278	52 359	38 379	235 322	232 098	200 045
	Oktober	389	18 873	2 103	49 752	35 871	226 475	222 734	164 551
	November	388	18 577	1 968	57 090	40 447	251 817	249 047	146 415
	Dezember	387	18 305	1 486	51 308	36 891	315 789	312 811	126 580
2005	Januar	383	17 657	1 149	42 308	28 969	126 728	124 351	106 331
	Februar	377	17 205	996	36 439	23 441	105 526	103 792	106 432
	März	375	17 151	1 438	40 590	27 667	142 221	139 989	167 089
	April	375	17 376	1 919	46 314	32 826	174 208	171 130	160 344
	Mai	373	17 469	1 785	46 422	33 248	176 476	173 468	183 442
	Juni	372	17 565	2 139	47 856	33 640	210 602	206 956	186 010
	Juli	370	17 648	1 997	46 562	33 043	232 029	228 351	168 211
	August	371	17 842	1 881	50 102	36 801	216 794	212 965	187 046
	September	370	17 816	2 072	48 455	35 242	220 712	217 347	213 148
	Oktober	363	17 823	1 968	47 121	34 147	217 235	213 913	180 997
	November	359	17 637	1 917	54 906	38 807	235 328	231 964	150 307
	Dezember	359	17 336	1 449	46 752	33 069	248 917	246 224	146 081
2006	Januar	355	16 813	956	39 912	27 023	117 585	115 123	101 368
	Februar	352	16 355	1 028	35 249	22 840	112 181	109 811	176 286
	März	350	16 598	1 534	39 334	26 587	154 139	151 552	183 214
	April								
	Mai								
	Juni								
	Juli								
	August								
	September								
	Oktober								
	November								
	Dezember								

1) Ohne Umsatzsteuer.

2. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Wirtschaftszweigen im März 2006
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Betriebe	Be- schäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolöhne und -gehälter		Umsatz ¹⁾	
					insgesamt	darunter Löhne	insgesamt	baugew. Umsatz
		Anzahl		1 000	1 000 EUR			
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten	13	372	44	988	730	3 494	3 340
45.11	Abbruch-, Spreng- u. Entrümmerungsgewerbe, Erdbewegungsarbeiten	12	-	-	-	-	-	-
45.11.1	Abbruch-, Spreng- u. Entrümmerungsgewerbe	5	-	-	-	-	-	-
45.11.2	Erdbewegungsarbeiten	7	201	22	472	358	1 649	1 607
45.11.4	Aufschließung von Lagerstätten; Auffüllen stillgelegter Lagerstätten	-	-	-	-	-	-	-
45.12	Test- und Suchbohrung	1	-	-	-	-	-	-
45.2	Hoch- und Tiefbau	337	16 226	1 491	38 346	25 857	150 644	148 212
45.21	Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u.Ä.	179	8 224	772	19 624	12 909	92 594	92 323
45.21.1	Hoch- und Tiefbau, ohne ausgepr. Schwerpunkt	53	3 473	306	8 092	5 304	38 213	38 203
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	89	3 309	315	8 068	5 159	41 404	41 375
45.21.3	Errichtung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau aus selbst hergestellten Fertigteilen	2	-	-	-	-	-	-
45.21.4	Errichtung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau aus fremd bezogenen Fertigteilen	-	-	-	-	-	-	-
45.21.5	Errichtung von Fertigteilbauten aus Holz u. Kunststoffen im Hochbau aus fremd bezogenen Fertigteilen	-	-	-	-	-	-	-
45.21.6	Brücken- und Tunnelbau u.Ä.	2	-	-	-	-	-	-
45.21.7	Rohrleitungs- und Kabelleitungstiefbau	33	1 317	138	2 997	2 180	9 996	9 765
45.22	Dachdeckerei, Bauspenglerei, Abdichtungen und Zimmerei	44	-	-	-	-	-	-
45.22.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	29	828	88	1 851	1 342	6 869	6 687
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	3	-	-	-	-	-	-
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	12	352	26	771	470	2 736	2 661
45.23	Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken, Rollbahnen und Sportanlagen	67	4 411	389	9 973	7 042	31 265	29 773
		60	4 143	356	9 187	6 431	28 893	27 401
45.23.1	Bau von Straßen, Rollbahnen und Sportanlagen	7	268	33	787	611	2 372	2 372
45.23.2	Bau von Bahnverkehrsstrecken	1	-	-	-	-	-	-
45.24	Wasserbau							
45.25	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau	46	2 253	209	5 768	3 885	16 077	15 665
45.25.1	Brunnenbau	1	-	-	-	-	-	-
45.25.2	Schachtbau	-	-	-	-	-	-	-
45.25.3	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	3	414	-	-	757	1 278	1 188
45.25.4	Gerüstbau	7	206	21	496	354	1 480	1 455
45.25.5	Gebäudetrocknung	3	-	6	-	-	-	-
45.25.6	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau, a.n.g.	32	1 457	136	3 351	2 497	10 666	10 503
45.1/2	Bauhauptgewerbe insgesamt	350	16 598	1 535	39 334	26 587	154 138	151 551

1) Ohne Umsatzsteuer.

3. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang nach Bauarten und Auftraggebern im März 2006
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	März 2006	Februar 2006	März 2005	Veränderung in % gegenüber dem		Januar bis März		
				Vor- monat	Vorjahres- monat	2005	2006	Verände- rung in %
Betriebe (MD)	350	352	375	-0,6	-6,7	378	352	-6,9
Beschäftigte insgesamt (MD)	16 598	16 355	17 151	1,5	-3,2	17 338	16 589	-4,3
ausländische Arbeitnehmer	1 164	1 127	1 207	3,3	-3,6	1 203	1 154	-4,1
Tätige Inhaber ¹⁾	127	127	138	0,0	-8,0	136	128	-5,9
Angestellte ²⁾	3 565	3 540	3 718	0,7	-4,1	3 756	3 572	-4,9
Facharbeiter, Poliere und Meister	8 695	8 645	9 044	0,6	-3,9	9 200	8 729	-5,1
Fachwerker und Werker	3 325	3 169	3 402	4,9	-2,3	3 382	3 275	-3,2
gewerbl. Auszubildende	886	874	849	1,4	4,4	864	885	2,4
Bruttolöhne (1 000 EUR)	26 587	22 840	27 667	16,4	-3,9	80 078	76 450	-4,5
Bruttogehälter (1 000 EUR)	12 747	12 409	12 923	2,7	-1,4	39 259	38 045	-3,1
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Stunden)	1 534	1 028	1 438	49,2	6,7	3 583	3 518	-1,8
Hochbau insgesamt	664	507	627	31,0	5,9	1 708	1 651	-3,3
Wohnungsbau	235	176	222	33,5	5,9	572	558	-2,4
gewerblicher Hochbau	300	231	283	29,9	6,0	791	772	-2,4
gewerblicher und industrieller Bau	297	227	278	30,8	6,8	777	759	-2,3
Bahn und Post	3	2	4	50,0	-25,0	13	10	-23,1
landwirtschaftlicher Bau	.	2	1	.	.	1	3	.
öffentlicher Hochbau	129	100	122	29,0	5,7	345	321	-7,0
Organisationen ohne Erwerbszweck	19	14	14	35,7	35,7	57	49	-14,0
Körperschaften des öffentl. Rechts	110	86	108	27,9	1,9	288	272	-5,6
Tiefbau insgesamt	870	521	811	67,0	7,3	1 875	1 867	-0,4
gewerblicher Tiefbau	220	143	177	53,8	24,3	461	495	7,4
gewerblicher und industrieller Bau	164	107	134	53,3	22,4	358	372	3,9
Bahn und Post	56	36	43	55,6	30,2	103	123	19,4
öffentlicher Tiefbau	268	185	272	44,9	-1,5	637	632	-0,8
Straßenbau	382	193	362	97,9	5,5	778	740	-4,9
Baugewerblicher Umsatz (1 000 EUR) ³⁾	151 552	109 811	139 989	38,0	8,3	368 131	376 485	2,3
Hochbau insgesamt	84 911	66 464	80 108	27,8	6,0	209 289	220 050	5,1
Wohnungsbau	20 150	17 600	19 218	14,5	4,8	48 737	50 718	4,1
gewerblicher Hochbau	36 182	30 064	38 758	20,3	-6,6	96 321	98 335	2,1
gewerblicher und industrieller Bau	35 982	29 805	38 535	20,7	-6,6	95 739	97 557	1,9
Bahn und Post	149	.	185	.	.	443	539	.
landwirtschaftlicher Bau	51	.	38	.	.	138	239	.
öffentlicher Hochbau	28 579	18 800	22 132	52,0	29,1	64 231	70 997	10,5
Organisationen ohne Erwerbszweck	1 894	895	2 404	111,6	-21,2	7 592	4 295	-43,4
Körperschaften des öffentl. Rechts	26 685	17 905	19 728	49,0	35,3	56 638	66 703	17,8
Tiefbau insgesamt	66 641	43 347	59 881	53,7	11,3	158 842	156 435	-1,5
gewerblicher Tiefbau	16 228	9 222	12 092	76,0	34,2	29 875	34 178	14,4
gewerblicher und industrieller Bau	12 824	7 011	9 982	82,9	28,5	24 783	26 628	7,4
Bahn und Post	3 404	2 211	2 110	54,0	61,3	5 092	7 550	48,3
öffentlicher Tiefbau	21 402	16 793	21 676	27,4	-1,3	57 437	55 849	-2,8
Straßenbau	29 011	17 332	26 113	67,4	11,1	71 530	66 408	-7,2
Sonstiger Umsatz (1 000 EUR) ³⁾	2 587	2 370	2 232	9,2	15,9	6 343	7 419	17,0
Gesamtumsatz (1 000 EUR) ³⁾	154 139	112 181	142 221	37,4	8,4	374 474	383 904	2,5
Auftragseingang (1 000 EUR) ³⁾	183 214	176 286	167 089	3,9	9,7	379 851	460 870	21,3
Hochbau insgesamt	80 553	73 341	71 391	9,8	12,8	185 864	219 863	18,3
Wohnungsbau	22 759	17 382	22 682	30,9	0,3	64 913	55 637	-14,3
gewerblicher Hochbau	33 897	28 361	30 587	19,5	10,8	84 795	100 264	18,2
gewerblicher und industrieller Bau	33 583	27 839	30 454	20,6	10,3	82 023	99 104	20,8
Bahn und Post	.	.	.	.	.	.	.	.
landwirtschaftlicher Bau	.	.	.	.	.	.	.	.
öffentlicher Hochbau	23 897	27 598	18 121	-13,4	31,9	36 155	63 962	76,9
Organisationen ohne Erwerbszweck	1 796	801	1 695	124,2	6,0	4 345	4 227	-2,7
Körperschaften des öffentl. Rechts	22 101	26 797	16 427	-17,5	34,5	31 811	59 735	87,8
Tiefbau insgesamt	102 661	102 945	95 698	-0,3	7,3	193 987	241 007	24,2
gewerblicher Tiefbau	16 813	12 046	13 908	39,6	20,9	31 018	37 544	21,0
gewerblicher und industrieller Bau	12 003	9 836	11 218	22,0	7,0	25 856	28 207	9,1
Bahn und Post	4 810	2 210	2 690	117,6	78,8	5 163	9 337	80,8
öffentlicher Tiefbau	25 552	59 337	33 012	-56,9	-22,6	64 597	95 386	47,7
Straßenbau	60 296	31 562	48 778	91,0	23,6	98 372	108 077	9,9

1) Einschl. unbezahlt mithelfender Familienangehöriger. - 2) Einschl. kaufmännisch und technisch Auszubildender. - 3) Ohne Umsatzsteuer.

4. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang nach Verwaltungsbezirken im März 2006
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

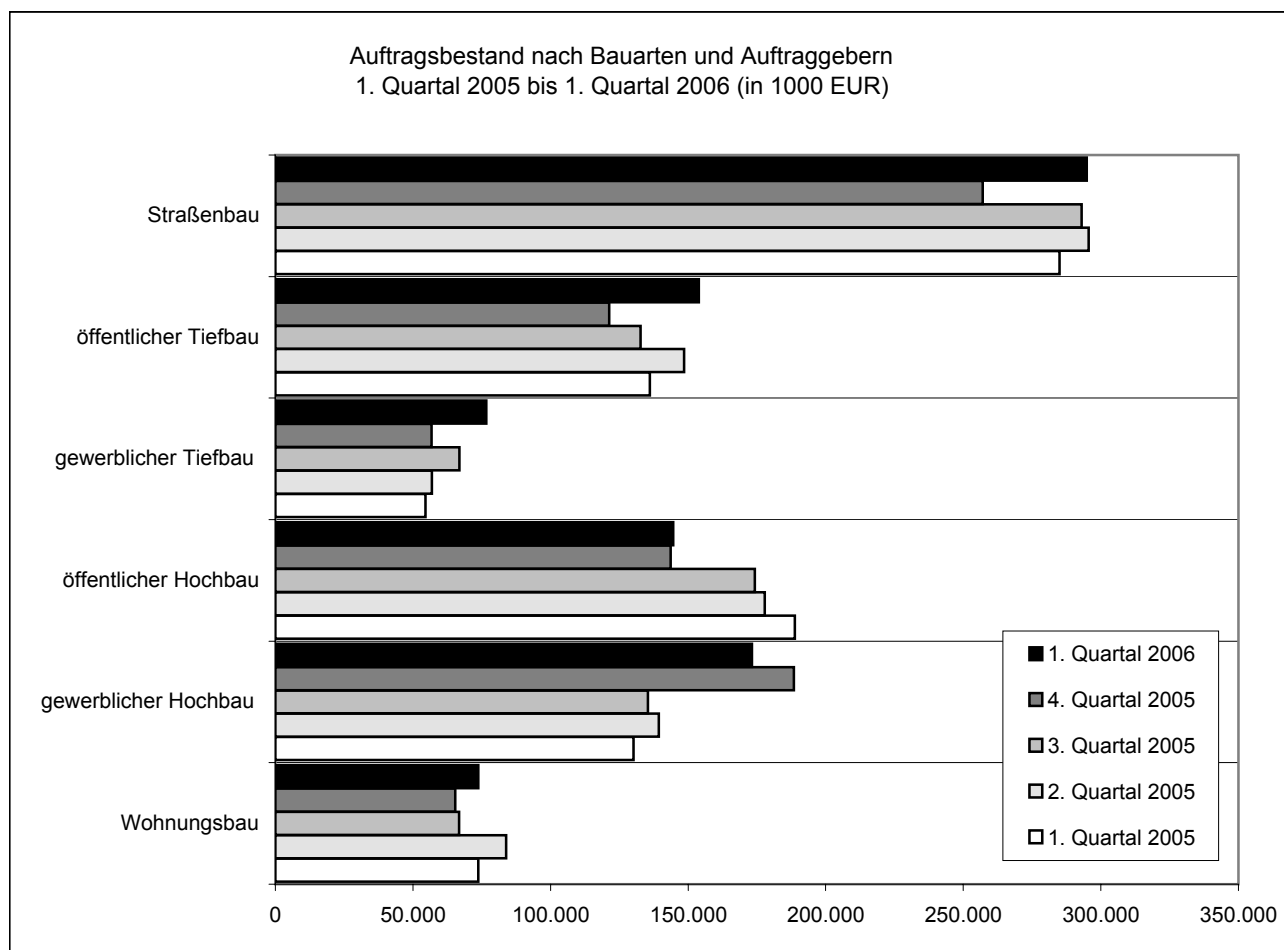
Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolöhne und -gehälter		Umsatz ¹⁾		Auftrags- eingang ¹⁾
				insgesamt	darunter Löhne	insgesamt	baugew. Umsatz	
	Anzahl	1 000	1 000 EUR					
Kreisfreie Stadt Koblenz	9	463	45	1 186	819	3 166	3 166	5 451
Landkreise								
Ahrweiler	7	359	30	773	528	2 962	2 922	
Altenkirchen (Ww.)	11	797	74	1 958	1 178	6 922	6 781	10 280
Bad Kreuznach	11	547	51	1 282	864	5 961	5 919	3 116
Birkenfeld	8	382	26	920	628	3 019	3 019	.
Cochem-Zell	8	647	59	1 384	917	3 504	3 500	.
Mayen-Koblenz	23	707	69	1 866	1 245	6 635	6 634	5 627
Neuwied	20	708	73	1 739	1 250	5 730	5 414	5 933
Rhein-Hunsrück-Kreis	19	1 212	106	2 699	1 777	9 716	8 843	16 306
Rhein-Lahn-Kreis	14	584	57	1 324	986	4 314	4 310	7 587
Westerwaldkreis	26	1 401	129	3 260	2 228	7 382	6 813	11 435
Kreisfreie Stadt Trier	6	283	24	645	450	1 495	1 340	1 851
Landkreise								
Bernkastel-Wittlich	17	642	62	1 310	987	4 267	4 232	4 163
Bitburg-Prüm	13	547	47	1 054	807	3 900	3 885	4 772
Daun	7	335	26	658	518	1 537	1 532	2 520
Trier-Saarburg	12	614	45	1 244	921	3 183	3 183	5 527
Kreisfreie Städte								
Frankenthal (Pfalz)	2	.	.	.	.	.	.	.
Kaiserslautern	8	634	53	1 542	873	14 375	14 371	.
Landau i.d.Pfalz	3	80	7	156	107	256	.	.
Ludwigshafen a.Rhein	12	677	72	1 766	1 200	5 080	5 080	9 528
Mainz	17	676	67	1 866	1 109	12 533	12 450	8 606
Neustadt a.d.Weinstr.	1	.	.	.	.	.	.	.
Pirmasens	5	270	21	626	391	3 833	.	.
Speyer	3	202	14	540	354	1 429	1 429	465
Worms	5	234	25	600	466	1 605	1 584	.
Zweibrücken	2	.	.	.	.	.	.	.
Landkreise								
Alzey-Worms	9	463	52	1 062	864	5 665	5 593	.
Bad Dürkheim	7	.	.	.	.	.	.	349
Donnersbergkreis	5	144	16	304	208	3 925	3 925	1 550
Germersheim	14	371	33	813	581	1 847	1 847	6 008
Kaiserslautern	9	411	42	905	663	3 389	3 389	3 736
Kusel	6	159	13	372	267	1 084	1 082	1 346
Südliche Weinstraße	7	229	23	492	393	2 215	2 215	4 258
Rhein-Pfalz-Kreis	7	551	51	1 802	965	11 457	11 456	4 936
Mainz-Bingen	13	716	78	1 848	1 286	5 690	5 524	9 286
Südwestpfalz	4	157	14	299	206	1 471	1 471	.
Rheinland-Pfalz	350	16 598	1 535	39 334	26 587	154 138	151 551	183 215
Kreisfreie Städte	73	.	.	.	.	.	.	51 795
Landkreise	277	.	.	.	.	.	.	131 420
Industrie- und Handels- kammerbezirke								
Koblenz	156	7 807	718	18 391	12 420	59 312	57 321	78 462
Trier	55	2 421	202	4 912	3 683	14 382	14 173	18 834
Rheinhessen	44	2 089	222	5 376	3 725	25 494	25 151	28 567
Pfalz	95	4 281	392	10 654	6 758	54 951	54 906	57 352

1) Ohne Umsatzsteuer.

5. Auftragsbestand ¹⁾ nach Bauarten und Auftraggebern im 1. Quartal 2006
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Bauart Auftraggeber	4. Quartal 2004	1. Quartal 2005	2. Quartal 2005	3. Quartal 2005	4. Quartal 2005	1. Quartal 2006		
						insgesamt	Veränderung gegenüber	
							Vorquartal	Vorjahres- quartal
	1 000 EUR						%	
Bauhauptgewerbe insgesamt	810 794	868 281	901 975	868 820	832 659	916 993	10,1	5,6
Hochbau insgesamt	418 837	392 629	401 086	376 305	397 487	391 646	-1,5	-0,3
Wohnungsbau	67 303	73 712	83 921	66 719	65 372	73 781	12,9	0,1
gewerblicher Hochbau	143 741	130 148	139 359	135 357	188 492	173 228	-8,1	33,1
gewerblicher und industrieller Bau	142 695	129 583	138 463	134 862	187 872	172 334	-8,3	33,0
Bahn und Post	.	316	.	.	187	287	53,5	-9,2
landwirtschaftlicher Bau	.	249	.	.	433	607	40,2	143,8
öffentlicher Hochbau	207 794	188 769	177 805	174 229	143 622	144 637	0,7	-23,4
Organisationen ohne Erwerbszweck	10 780	13 204	12 810	11 524	12 092	9 239	-23,6	-30,0
Körperschaften des öffentl. Rechts	197 014	175 565	164 995	162 705	131 531	135 398	2,9	-22,9
Tiefbau insgesamt	391 957	475 652	500 889	492 514	435 173	525 347	20,7	10,4
gewerblicher Tiefbau	38 122	54 535	56 889	66 849	56 763	76 619	35,0	40,5
gewerblicher und industrieller Bau	33 634	49 177	49 636	56 719	46 328	63 910	38,0	30,0
Bahn und Post	4 488	5 358	7 253	10 130	10 435	12 709	21,8	137,2
öffentlicher Tiefbau	123 747	136 116	148 485	132 703	121 316	153 914	26,9	13,1
Straßenbau	230 088	285 001	295 515	292 962	257 094	294 814	14,7	3,4

1) Ohne Umsatzsteuer.



6. Beschäftigung und Umsatz nach Bauarten und Auftraggebern im März 2006
- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	März 2006	Februar 2006	März 2005	Veränderung in % gegenüber dem		Januar bis März		
				Vor- monat	Vorjahres- monat	2005	2006	Verände- rung in %
Beschäftigte insgesamt (MD)	34 212	33 789	35 738	1,3	-4,3	35 290	34 232	-3,0
ausländische Arbeitnehmer	1 926	1 865	2 137	3,3	-9,9	2 062	1 910	-7,4
Tätige Inhaber ¹⁾	2 637	2 637	2 866	0,0	-8,0	2 761	2 658	-3,7
Angestellte ²⁾	7 040	6 991	7 328	0,7	-3,9	7 273	7 055	-3,0
Facharbeiter, Poliere und Meister	17 259	17 160	18 125	0,6	-4,8	17 830	17 326	-2,8
Fachwerker und Werker	5 291	5 043	5 517	4,9	-4,1	5 512	5 211	-5,4
gewerbl. Auszubildende	1 985	1 958	1 902	1,4	4,4	1 915	1 982	3,5
Bruttolöhne (1 000 EUR)	47 568	40 864	50 020	16,4	-4,9	139 820	136 780	-2,2
Bruttogehälter (1 000 EUR)	19 292	18 780	19 543	2,7	-1,3	59 769	57 579	-3,7
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Stunden)	3 060	2 148	2 918	42,5	4,9	7 331	7 145	-2,5
Hochbau insgesamt	1 913	1 453	1 842	31,7	3,9	4 857	4 665	-4,0
Wohnungsbau	1 245	933	1 209	33,4	3,0	3 051	2 957	-3,1
gewerblicher Hochbau	477	371	452	28,6	5,5	1 282	1 232	-3,9
gewerblicher und industrieller Bau	472	361	443	30,7	6,5	1 263	1 206	-4,5
Bahn und Post	5	3	6	66,7	-16,7	16	16	0,0
landwirtschaftlicher Bau	0	7	3	X	X	3	10	X
öffentlicher Hochbau	191	149	181	28,2	5,5	524	476	-9,2
Organisationen ohne Erwerbszweck	33	25	25	32,0	32,0	105	86	-18,1
Körperschaften des öffentl. Rechts	158	124	156	27,4	1,3	419	390	-6,9
Tiefbau insgesamt	1 147	695	1 076	65,0	6,6	2 474	2 480	0,2
gewerblicher Tiefbau	346	226	285	53,1	21,4	712	783	10,0
gewerblicher und industrieller Bau	275	180	223	52,8	23,3	579	625	7,9
Bahn und Post	71	46	62	54,3	14,5	133	158	18,8
öffentlicher Tiefbau	345	238	357	45,0	-3,4	830	813	-2,0
Straßenbau	456	231	434	97,4	5,1	932	884	-5,2
Baugewerblicher Umsatz (1 000 EUR) ³⁾	245 597	186 040	229 352	32,0	7,1	596 767	612 087	2,6
Hochbau insgesamt	161 169	131 331	153 135	22,7	5,2	399 155	414 696	3,9
Wohnungsbau	78 581	68 636	75 623	14,5	3,9	197 708	197 790	0,0
gewerblicher Hochbau	48 486	40 364	51 283	20,1	-5,5	126 939	132 308	4,2
gewerblicher und industrieller Bau	47 935	39 706	50 762	20,7	-5,6	125 656	129 966	3,4
Bahn und Post	224	306	278	-26,8	-19,4	568	811	42,8
landwirtschaftlicher Bau	327	352	243	-7,1	34,6	715	1 531	114,1
öffentlicher Hochbau	34 102	22 331	26 229	52,7	30,0	74 508	84 598	13,5
Organisationen ohne Erwerbszweck	2 771	1 309	3 455	111,7	-19,8	10 661	6 282	-41,1
Körperschaften des öffentl. Rechts	31 331	21 022	22 774	49,0	37,6	63 847	78 316	22,7
Tiefbau insgesamt	84 428	54 709	76 217	54,3	10,8	197 612	197 391	-0,1
gewerblicher Tiefbau	24 009	13 589	18 656	76,7	28,7	43 838	50 489	15,2
gewerblicher und industrieller Bau	19 509	10 666	15 416	82,9	26,6	37 223	40 509	8,8
Bahn und Post	4 500	2 923	3 240	54,0	38,9	6 615	9 980	50,9
öffentlicher Tiefbau	26 834	21 056	27 341	27,4	-1,9	71 965	70 025	-2,7
Straßenbau	33 585	20 064	30 220	67,4	11,1	81 809	76 877	-6,0
Sonstiger Umsatz (1 000 EUR) ³⁾	3 390	3 106	2 981	9,1	13,7	7 870	9 723	23,5
Gesamtumsatz (1 000 EUR) ³⁾	248 987	189 146	232 333	31,6	7,2	604 637	621 810	2,8

1) Einschl. unbezahlt mithelfender Familienangehöriger. - 2) Einschl. kaufmännisch und technisch Auszubildender. - 3) Ohne Umsatzsteuer.

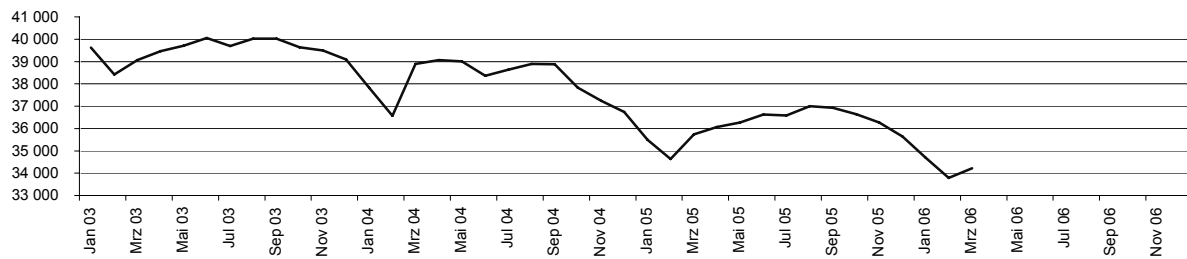
7. Beschäftigung und Umsatz 1998 bis 2006 nach Monaten
- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Jahr	Monat	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolöhne und -gehälter		Umsatz ¹⁾	
		Anzahl	1 000	insgesamt	darunter Löhne	insgesamt	baugew. Umsatz
				1 000 EUR			
1998	Monatsdurchschnitt	48 170	4 887	100 461	77 146	366 821	362 025
1999	Monatsdurchschnitt	47 826	4 841	102 276	78 091	370 522	365 883
2000	Monatsdurchschnitt	46 850	4 989	102 030	78 057	373 253	369 841
2001	Monatsdurchschnitt	44 678	4 494	98 237	74 109	356 322	352 053
2002	Monatsdurchschnitt	42 573	4 142	95 125	71 188	348 914	344 480
2003	Monatsdurchschnitt	39 526	3 967	89 584	66 795	335 047	331 852
2004	Monatsdurchschnitt	38 163	3 780	85 009	62 782	346 478	343 057
2005	Monatsdurchschnitt						
2003	Januar	39 620	2 608	79 854	58 238	239 306	236 029
	Februar	38 417	2 635	68 827	47 548	202 334	199 556
	März	39 067	3 860	81 267	59 597	262 563	260 181
	April	39 465	4 421	93 309	70 573	325 769	322 067
	Mai	39 711	4 324	90 718	68 632	341 043	337 046
	Juni	40 054	4 295	91 494	67 518	349 908	345 961
	Juli	39 695	4 845	95 270	71 971	395 939	392 410
	August	40 028	3 821	92 209	70 003	331 171	328 360
	September	40 018	4 711	92 395	70 529	372 132	369 486
	Oktober	39 644	4 668	92 920	70 607	412 739	409 332
	November	39 490	4 198	102 026	74 961	386 570	384 253
	Dezember	39 100	3 221	94 716	71 368	401 084	397 546
2004	Januar	37 837	2 484	77 016	55 216	216 713	213 644
	Februar	36 574	2 925	71 826	50 477	209 757	207 522
	März	38 892	4 038	81 579	59 356	326 005	321 689
	April	39 064	4 153	89 453	67 053	315 978	313 431
	Mai	39 003	3 970	84 699	62 901	326 259	323 537
	Juni	38 361	4 305	88 749	65 105	359 355	355 360
	Juli	38 634	4 263	88 150	65 772	373 330	370 286
	August	38 895	3 707	88 912	67 698	359 762	355 955
	September	38 872	4 542	87 107	65 829	372 805	368 781
	Oktober	37 830	4 181	82 664	61 462	362 163	357 714
	November	37 245	3 853	94 724	69 303	394 435	391 142
	Dezember	36 744	2 935	85 231	63 210	541 169	537 626
2005	Januar	35 498	2 358	70 010	49 636	200 515	197 688
	Februar	34 635	2 055	60 016	40 164	171 789	169 727
	März	35 738	2 918	69 563	50 020	232 333	229 352
	April	36 074	3 798	79 744	59 347	282 295	278 184
	Mai	36 273	3 578	80 033	60 110	287 767	283 749
	Juni	36 626	4 270	82 947	61 379	349 083	344 078
	Juli	36 587	4 050	80 183	59 739	375 150	370 237
	August	37 007	3 766	86 648	66 533	347 265	342 150
	September	36 935	4 085	83 697	63 715	356 087	351 592
	Oktober	36 637	3 839	80 729	61 094	346 927	342 573
	November	36 263	3 705	93 797	69 432	371 957	367 548
	Dezember	35 639	2 803	79 874	59 166	389 421	385 892
2006	Januar	34 695	1 937	67 855	48 348	183 677	180 450
	Februar	33 789	2 148	59 644	40 864	189 146	186 040
	März	34 212	3 060	66 860	47 568	248 987	245 597
	April						
	Mai						
	Juni						
	Juli						
	August						
	September						
	Oktober						
	November						
	Dezember						

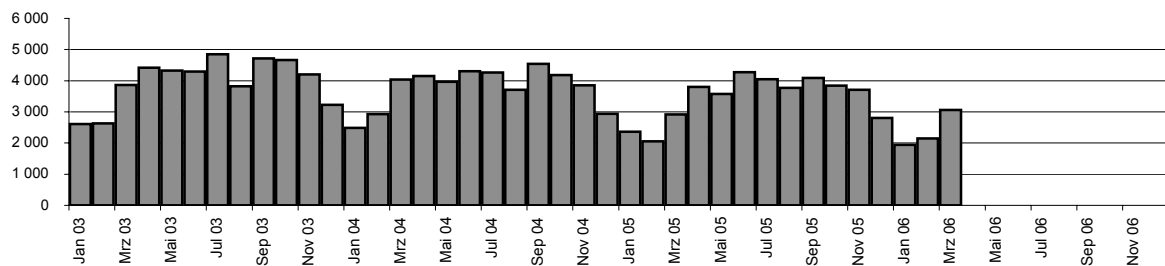
1) Ohne Umsatzsteuer.

Entwicklung ausgewählter Merkmale im Bauhauptgewerbe 2003 bis 2006 nach Monaten

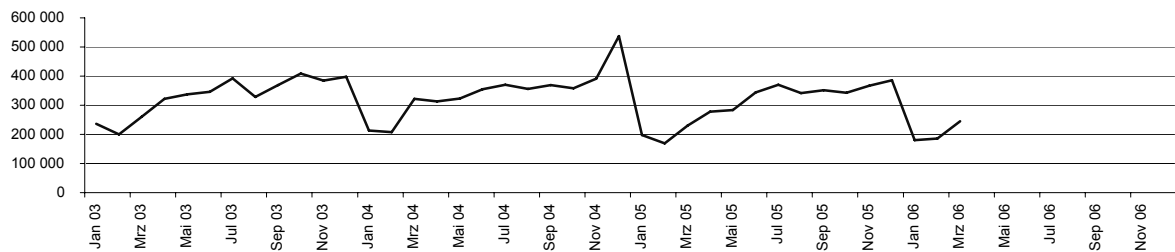
1. Beschäftigte im Bauhauptgewerbe 2003 bis 2006 nach Monaten (Anzahl)
(Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe)



2. Geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe 2003 bis 2006 nach Monaten (in 1000 Stunden)
(Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe)



3. Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe 2003 bis 2006 nach Monaten (in 1000 EUR)
(Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe)



4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe 2003 bis 2006 nach Monaten (in 1000 EUR)
(Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten)

